

V1 –E–

Pflanze mithilfe der Anleitung einen Baum.

Du brauchst: reife Eicheln (glänzend braun mit Grüntönen, lassen sich leicht von der Kappe lösen), Eimer, Wasser, Plastiksäckchen mit Reißverschluss, Kühlschrank, Kieselsteine, Blumentöpfe, Gartenerde, viel Geduld



Foto: Sergey Shapkin/Fotolia.com

So geht's:

B1 Reife Eicheln

- Sammle im Frühherbst Eicheln. Lege die Eicheln in einen Eimer mit Wasser. Lasse die Eicheln ein oder zwei Minuten darin liegen.
- Wirf anschließend alle Eicheln weg, die an der Wasseroberfläche schwimmen. Sie sind faul. Nimm die „guten“ Eicheln aus dem Wasser und trockne sie ab.
- Eicheln keimen nur nach einer längeren Zeit mit kühlen Temperaturen. Gib die leicht feuchten Eicheln in ein Plastiksäckchen mit Reißverschluss und lege dieses für 40 bis 45 Tage in den Kühlschrank. Achte darauf, dass die Früchte nicht faulen und weder zu trocken noch zu feucht werden.
- Pflanze die Eicheln nach spätestens 45 Tagen ein, unabhängig davon, ob sie schon gekeimt sind oder nicht. Lege eine Handvoll Kieselsteine in jeden Blumentopf. So kann überflüssiges Wasser leichter abrinnen. Schütte dann die Gartenerde darüber, sodass ungefähr zwei Drittel jedes Topfes gefüllt sind. Gieße die Erde.
- Stecke je eine Eichel mit der Wurzel nach unten in jeden Topf und bedecke sie mit etwa zwei Zentimeter Erde.
- Gieße sie in den kommenden Wochen regelmäßig und lasse die Erde nie austrocknen. Stelle die Pflanzen möglichst an einen Platz mit viel Sonne. Von außen wird dir vielleicht nicht gleich ein großes Wachstum auffallen. Das liegt daran, dass die Pflanze zu Beginn ihre Wurzeln unter der Erdoberfläche entwickelt.
- Pflanze das Bäumchen im Herbst oder im Frühjahr an einem sonnigen Platz im Garten ein. Grabe dafür ein ausreichend großes Loch in die Erde und gib das Bäumchen samt Erdballen hinein. Drücke die Erde vorsichtig an. Vergiss nicht, die kleine Eiche zu gießen.

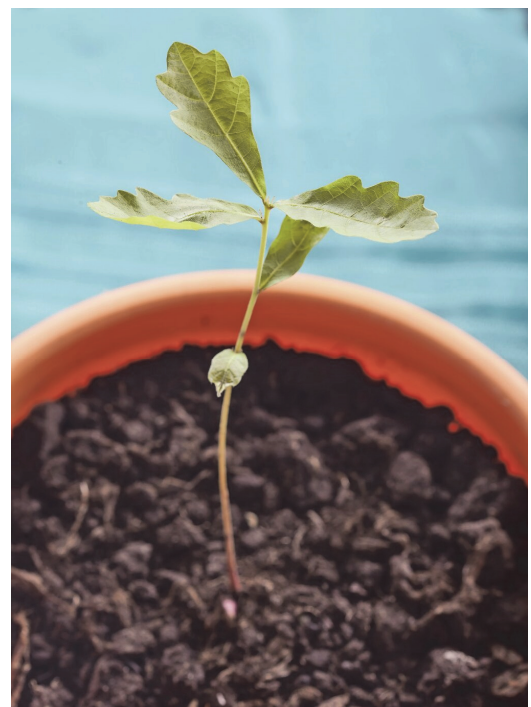


Foto: Larineb / Thinkstock